

EINFÜHRUNG

Maja Burkhart

David Halser

Rudolf Isler

Wiltrud Weidinger

Arbeits-Du

EINFÜHRUNG

Um was geht es heute?

Background, Verständnis
didaktisch-methodische Grundlagen
Ideen für die praktische Umsetzung, Beispiele aus der Praxis
Motivation für Entwicklungsarbeit in den Schulteams

Um was geht es nicht?

Organisation, Stundenpläne, Pensen etc.

EINFÜHRUNG

Einstieg ins Thema mit eine paar Fragen zu den Bildern ...

1. Welches Bild charakterisiert Deinen aktuellen Unterrichtsstil am treffendsten?
2. Welches Bild entspricht der Vorstellung, wohin sich Dein Unterricht verändern soll ?
3. Welche zwei Bilder könnten Deiner aktuellen Vermutung nach am ehesten dem entsprechen, was da auf Dich zukommt?

EINFÜHRUNG

Einstieg ins Thema mit eine paar Fragen zu den Bildern ...

Nehmt bitte den Faltprospekt hervor und notiert, was ihr von euren Überlegungen und kurzen Gesprächen festhalten wollt!

(Wir kommen am Ende des Tages nochmals kurz auf die Bilder und eure Notizen zurück.)

EINFÜHRUNG: Ziele, Inhalte, Methode – Tagesprogramm

Ziele

Die Weiterbildung soll zu einem basalen *Hintergrundwissen* in den zentralen Themen, Konzepten und Begriffen des Projekts «Didaktik und Organisation 3. Klassen Sek I» führen.

Die Teilnehmenden sollen die Möglichkeit haben, sich mit *didaktische Tools* im Hinblick auf das Zeitgefäss Individualisierung auseinanderzusetzen.

Mit der Einbettung von *Beispielen und Ideen aus der Praxis* soll die Weiterbildung helfen, konkrete Vorstellungen der Umsetzung des Projekts «Didaktik und Organisation 3. Klassen Sek I» in den Schulen zu entwickeln.

Die Teilnehmenden sollen auf die Einführung des Zeitgefässes Individualisierung in der 3. Sek vorbereitet werden und gleichzeitig dafür sensibilisiert werden, im Verlaufe der Einführung ihren *Unterricht zusammen mit Kolleginnen und Kollegen weiterzuentwickeln* und zusätzlichen Weiterbildungsbedarf zu erkennen (—> SchiWe).

EINFÜHRUNG: Ziele, Inhalte, Methode – Tagesprogramm

Inhalte

Vertiefung zentraler Aspekte des Zeitgefässes Individualisierung *aus drei verschiedenen Perspektiven:*

- gesellschaftlich-pädagogische Perspektive: Individualisierung und Heterogenität
- pädagogisch-didaktische Perspektive: Projekt und individuelle Vertiefung, Stärkung von Selbstwirksamkeit
- schulpraktische Perspektive: Workshops zu nachfolgenden reformrelevanten Themen —>

wahlweise:

Standortbestimmung – Schwerpunktsetzung – Vertiefungsarbeit als Projekt – offenes Angebot – Selbstwirksamkeit

Orientierung der Inhalte an der *Handreichung Didaktik und Organisation 3. Klassen Sek I.*

EINFÜHRUNG: Ziele, Inhalte, Methode – Tagesprogramm

Methode

Input in Form von Referaten

- > (kurze) Diskussionsphasen, hauptsächlich zu zweit
- > kurze Notizen (A3 Faltblatt)

... aus der Praxis für die Praxis ...

Workshops (zweiphasig)

EINFÜHRUNG: Ziele, Inhalte, Methode – Tagesprogramm

Tagesprogramm

—> gemäss verschicktem OnePager

Unterlagen

—> www.rudolfisler.ch —> Portfolio —> Weiterbildung GR, 2019